Niederschrift Nr. 5

über die öffentliche Sitzung des Werkausschusses der Gemeinde Schacht-Audorf am Dienstag, dem 13. Oktober 2009 um 17.00 Uhr im Verwaltungsgebäude Schacht-Audorf

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.35 Uhr
Az.: 028.3153 Ma

Anwesend waren:

a) stimmberechtigt:

Der Ausschussvorsitzende
Herr Jörg Pahl

Die Ausschussmitglieder
Herr Fred Conrad Straub
Herr Werner Jensen
Herr Friedemann Syassen
Herr Martin Kurowski (stellvertretend)

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Frank Bergmann (beratendes Mitglied), Herr Jens Thies, Herr Horst Köller, Herr Dr. Gunther Hammermüller (Gemeindevertreter) und Frau Dörthe Martens von der Amtsverwaltung, letztere als Protokollführerin

c) als Gäste anwesend:

Herr Heinzmann von der FOXXCON Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu Pkt. 1) bis 17.20 Uhr, Herr Lösche vom Ing.-Büro Petersen & Partner zu Pkt. 2) u. 3) bis 18.15 Uhr

d) entschuldigt fehlte:

Herr Wolfgang Brauer

Der Ausschussvorsitzende, Herr Pahl, eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Er stellte fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 28.09.2009 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Uhrzeit der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden.

Gegen die ordnungsgemäße Einladung wurden keine Einwendungen erhoben.

Aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder ist der Ausschuss beschlussfähig.

Da keine Bürgerinnen bzw. Bürger anwesend waren, beantragte der Ausschussvorsitzende, den nicht öffentlichen Teil der Sitzung hinter TOP 2) zu legen, damit für Herrn Lösche keine unnötigen Wartezeiten entstehen.

Diese Änderung der Tagesordnung wurde **einstimmig** beschlossen. Sie hat somit folgenden Wortlaut:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Bilanz- und Erfolgsrechnung 2008 der Wasserversorgung
2. Kanalkataster - Sachstandsbericht über Auswertung der Untersuchungsdaten

Nicht öffentlicher Teil:

3. Sanierung Abwasserleitung Schachter Str./Holsteiner Str. und Erneuerung Pumpstation Schachter Str. - Auftragsvergabe

Öffentlicher Teil:

4. Haushalt 2010
5. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

Zu Punkt 1) Bilanz- und Erfolgsrechnung 2008 der Wasserversorgung

Herr Heinzmann von der FOXXCON Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Rendsburg, hat den Jahresabschlussbericht der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2008 aufgestellt. Der Bericht, der alle wesentlichen Angaben enthält, war den Ausschussmitgliedern rechtzeitig vor dem Sitzungstermin zugegangen und wurde von Herrn Heinzmann eingehend erläutert. U.a. berichtete er, dass die Buchführung des Betriebes Wasserversorgung ordnungsgemäß geführt worden sei. Eine Konzessionsabgabe konnte nicht erwirtschaftet werden, weil der vorgeschriebene Mindestgewinn nicht erzielt wurde.

Der Ausschuss empfahl der Gemeindevertretung **einstimmig**, den Jahresabschluss 2008 der Wasserversorgung mit einer Bilanzsumme von 1.921.229,84 € und einem Jahresgewinn in Höhe von 6.630,28 € festzustellen und zu beschließen, dass der Jahresgewinn dem Stammkapital der Wasserversorgung zugeführt werden soll.

Zu Punkt 2) Kanalkataster - Sachstandsbericht über Auswertung der Untersuchungsdaten

Herr Lösche berichtete dem Ausschuss, dass nach Durchsicht der Unterlagen aus der durchgeführten Kanalfilmung festgestellt wurde, dass einige Schäden an den Schmutz- und Regenwasserleitungen so erheblich seien, dass sie sofort behoben werden müssen und führte dem Ausschuss entsprechende Filmausschnitte vor. Die Schäden, die durch kreuzende Versorgungsleitungen verursacht worden sind, sollen durch die jeweiligen Versorgungsträger beseitigt werden. Für die Reparatur

der verbleibenden Schäden betragen die Kosten ca. 41.500,00 € netto zuzüglich Ins-gemeinkosten und Mehrwertsteuer (brutto rd. 56.000,00 €).

Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Der Ausschussvorsitzende schloss um 18.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnete den nicht öffentlichen Teil.

Nicht öffentlicher Teil:

...

Zu Punkt 4) Haushalt 2010

Frau Martens erläuterte den Mitgliedern des Werkausschusses den Haushaltsentwurf 2010. Der Werkausschuss empfahl der Gemeindevertretung nach Beratung der nachstehend aufgeführten Einnahme- und Ausgabeansätze **einstimmig** die Beschlussfassung:

Verwaltungshaushalt

<u>Ausgabe</u>		Ansatz 2009	Ansatz 2010
<u>13</u>	<u>Brandschutz</u>	Euro	Euro
460	Verpflegungskosten bei Brandbekämpfung	500,00	500,00
500	Unterhaltung des Feuerwehrgebäudes	1.000,00	1.000,00
520	Unterhaltung der Geräte und Ausrüstungsgegenstände	5.000,00	5.000,00
540	Bewirtschaftung des Feuerwehrgebäudes	5.000,00	12.000,00
550	Haltung von Fahrzeugen	9.000,00	7.500,00
560	Dienst- und Schutzbekleidung pers. Ausrüstungsgegenstände	5.000,00	5.500,00
562	Aus- und Fortbildung	2.500,00	2.500,00
563	Brandschutzerziehung	300,00	500,00
640	Versicherung gegen Verdienstausfallbezahlung	800,00	800,00
650	Geschäftsausgaben	1.200,00	1.500,00
652	Post- und Fernmeldegebühren	1.600,00	1.500,00
661	Umlage an Feuerwehrverband	7.100,00	7.300,00

672	Zuschuss Borgstedt f. Brandschutz Rader Insel	2.000,00	2.000,00
717	Zuschuss Freiwillige Feuerwehr	1.100,00	1.100,00
		Ansatz 2009 Euro	Ansatz 2010 Euro

Einnahme

70 Abwasserbeseitigung

110	Benutzungsgebühren	500.000,00	485.000,00
157	Sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	100,00	100,00

Ausgabe

500	Unterhaltung des Klärwerks	17.000,00	17.000,00
510	Unterhaltung der Entwässerungsleitungen	12.000,00	12.000,00
520	Ausrüstungs- und Gebrauchsgegenstände	1.000,00	1.000,00
540	Bewirtschaftung des Klärwerks	110.000,00	115.000,00
570	Weitere Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	500,00	500,00
640	Abwasserabgabe für eig. Einleitungen	25.000,00	25.000,00
6550	Sachverständigenkosten	7.500,00	7.500,00
676	Kosten für die Entleerung von Hauskläranlagen	1.800,00	2.100,00
711	Abwasserabgabe anstelle der Einleiter	100,00	200,00

Einnahme

815 Wasserversorgung

1101	Umsatzsteuer Wasserwerk (7 %) auch für Bauwasser	19.000,00	20.000,00
1111	Benutzungsgebühren Wassergeld Nettobeträge	270.000,00	285.000,00
157	Sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	100,00	100,00
159	Mehrwertsteuer Wasserwerk nicht für Wasserverbrauch	2.500,00	1.500,00
8151.220	Konzessionsabgabe	8.000,00	5.000,00

Ausgabe

500	Unterhaltung des Wasserwerks	5.000,00	16.000,00
-----	------------------------------	----------	-----------

510	Unterhaltung des Leitungsnetzes und der Brunnen	30.000,00	30.000,00
-----	--	-----------	-----------

- 6 -

		Ansatz 2009 Euro	Ansatz 2010 Euro
520	Geräte und Ausrüstungsgegenstände	500,00	500,00
540	Bewirtschaftungskosten	28.000,00	28.000,00
541	Konzessionsabgabe	8.000,00	5.000,00
640	Vorsteuer Wasserwerk	30.000,00	30.000,00
6401	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen Wasserwerk	5.000,00	5.000,00
6402	Gewerbsteuer Wasserwerk	7.000,00	7.000,00
6403	Körperschaftssteuer fürs Wasserwerk ans Finanzamt	7.000,00	7.000,00
6404	Grundwasserentnahmeabgabe an den Kreis	27.000,00	27.000,00
641	Unfallversicherung und dgl.	400,00	400,00
6551	Buchführungskosten	9.000,00	9.000,00

Vermögenshaushalt

Einnahme

13 Brandschutz

362	Zuschuss des Kreises	16.000,00	7.000,00
-----	----------------------	-----------	----------

Ausgabe

935	Anschaffung von beweglichen Sachen	37.000,00	00,00
-----	------------------------------------	-----------	-------

9351	Neuanschaffung Meldeempfänger	00,00	14.000,00
------	-------------------------------	-------	-----------

950	Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses - Baukosten -	00,00	00,00
-----	--	-------	-------

Einnahme

63 Gemeindestraßen

352	Kanalisationshausanschlusskosten und –beiträge	1.500,00	1.500,00
-----	---	----------	----------

Ausgabe

6380.960 RW-Leitungsbau u. Erneuerung 10.000,00 90.000,00

- 7 -

Ansatz 2009
Euro

Ansatz 2010
Euro

Einnahme

70 Abwasserbeseitigung

350 Kanalisationsanschlussbeiträge und
-hausanschlusskosten 3.000,00 3.000,00

Ausgabe

935 Erwerb von beweglichen Sachen 5.000,00 5.000,00

950 SW-Leitung u. Pumpstation Schachter Str.
(Haushaltsrest von 100.000,00 € aus Vorjahren
noch vorhanden!) 00,00 00,00

709.960 SW-Leitungsbau und Erneuerung 15.000,00 140.000,00

Einnahme

815 Wasserversorgung

350 Wasseranschlussbeiträge und
-hausanschlusskosten 12.000,00 15.000,00

Ausgabe

935 Anschaffung von beweglichen Sachen 1.000,00 1.000,00

960 Neubau u. Erweiterung des Leitungsnetzes 20.000,00 90.000,00

Zu Punkt 5) Verschiedenes

Herr Straub fragte an, ob es möglich sei, die Service-Station besser auszuleuchten.
Der Ausschuss verwies diese Angelegenheit zur Beratung an den Bauausschuss.

Ende der Sitzung: 18.35 Uhr

gez. Pahl

gez. Martens

Werkausschussvorsitzender

Protokollführerin